

Der Zweckverband Naturpark Bergisches Land sucht **zum 01.03.2012**

eine Projektmanagerin / einen Projektmanager für das Projekt „Vielfalt schmeckt“

in Teilzeit (mit **40 % der wöchentlichen Arbeitszeit**). Die Beschäftigung ist auf **drei Jahre befristet**. Die Vergütung richtet sich nach der **Entgeltgruppe 13 TVöD**.

Zum Projekt:

Mit seiner Kampagne „Vielfalt lebt“ stärkt der Zweckverband Naturpark Bergisches Land seit rund drei Jahren die Vielfalt von Nutztierassen und Kulturpflanzen im Bergischen Land und will dabei zusätzliche Einnahmequellen für die heimischen Betriebe erschließen. Dies geschieht bereits im Non-Food-Bereich (Verkauf von Zuchttieren, Dienstleistungsangebote). Das bisher brachliegende Potenzial, nämlich die Spezialvermarktung der Vielfalt-Produkte, soll im Rahmen des Projektes **„Vielfalt schmeckt“** gehoben werden.

Das strategische Ziel des Projektes **„Vielfalt schmeckt“** ist es, die landwirtschaftlichen Betriebe, die Gastronomie und die zugehörige Dienstleistungskette zu fördern und so durch innovative Ideen und Produkte Arbeitsplätze in der Region zu halten und zu schaffen. Parallel stärkt dies die Vielfalt von Nutztieren und Kulturpflanzen wie auch die Kulturlandschaft – damit unterstützt **„Vielfalt schmeckt“** Zielsetzungen des Naturparks Bergisches Land.

Ausgehend von einem breiten – aber unsortierten – Angebots-Potenzial ist es Aufgabe des Projektes **„Vielfalt schmeckt“**, die Angebote zu systematisieren und auf ihre Vermarktbarkeit in Gastronomie und Handel zu überprüfen bzw. Optimierungen zu befördern. Dabei ist bei den landwirtschaftlichen Betrieben die Sensibilität für die Bedürfnisse der vermarktenden Kundschaft zu erhöhen. Parallel müssen die Bedarfe der Vermarkter ermittelt und deren Bereitschaft zur Entwicklung von Spezialitäten gesteigert werden.

Ein weiterer Schwerpunkt bei **„Vielfalt schmeckt“** wird im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit und des Marketings gesetzt. Hier ist ein höherer Kommunikationsaufwand notwendig, um den Zusammenhang herzustellen zwischen den Spezialitäten und dem Thema „Erhalt der Agrobiodiversität“ wie auch der Zielsetzung, durch die Stärkung der Agrobiodiversität die heimische Kulturlandschaft zu erhalten.

Enge Kooperationspartner des Zweckverbandes Naturpark Bergisches Land sind der Verband Deutscher Naturparke (VDN), die Regionalmarke „bergisch pur“, die Slow Food Deutschland GmbH, der Verein „Bergische Gastlichkeit“, die Ökoanbauverbände Biokreis Erzeugerring NRW e.V. und Naturland NRW e.V..

Eine besondere Kooperation besteht mit der Abteilung „Marktforschung der Agrar- und Ernährungswirtschaft“ an der Universität Bonn: Von dort wird eine ökonomische Begleitforschung des Projekts gestartet und gesteuert. Die Begleitforschung dient insgesamt dazu, die im Projekt **„Vielfalt schmeckt“** enthaltenen Potenziale und Entwicklungsmöglichkeiten aufzudecken. Darüber hinaus trägt die Begleitforschung dazu bei, die Auswahl der Spezialitäten und die Ausgestaltung der Kommunikation besser zu steuern.

Aufgabenschwerpunkte:

Umsetzung und Steuerung des Projekts, insbesondere

- Aufbau und Überwachung von Projektzeitplänen und -zielen
- Koordination des Projekts
- Sicherstellung des Informationsflusses zwischen und Kooperation mit Geschäftsführung und Verbandsversammlung, Projektverantwortlichen und verschiedensten externen Beteiligten
- Steuerung der Öffentlichkeitsarbeit
- Planung und Überwachung der Haushaltsmittel inkl. Kostenkalkulationen und Liquiditätsplanung

Erwartet werden:

- abgeschlossenes Studium (mit Abschluss Diplom, Bachelor oder Master) im Bereich Projektmanagement oder vergleichbare Qualifikation
- Erfahrung im Projektmanagement einschließlich der erforderliche Methoden- und Sozialkompetenz
- genaue Ortskenntnis des Bergischen Landes
- Kenntnisse über land- und forstwirtschaftliche Zusammenhänge der Region
- Erfahrungen in Netzwerkarbeit, wünschenswert wäre eine Vernetzung im Bereich der Produzenten und Vermarkter
- aktive Erfahrung in der Vermarktung von landwirtschaftlichen Produkten
- Kenntnisse in Öffentlichkeitsarbeit und Marketing
- Begeisterungsfähigkeit, Kommunikationstalent und Verhandlungsgeschick
- Eigeninitiative, Selbstständigkeit und Organisationsgeschick
- Konfliktfähigkeit, Durchsetzungsvermögen und Belastbarkeit
- Bereitschaft, sich in fachfremde Bereiche einzuarbeiten
- Bereitschaft zum Einsatz über die üblichen Arbeitszeiten hinaus
- Führerschein Klasse B

Im Rahmen der beruflichen Frauenförderung sind Bewerbungen von Frauen ausdrücklich erwünscht. In Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Bewerbungen von schwerbehinderten Bewerberinnen und Bewerbern sind erwünscht. Diese werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt; dies gilt insbesondere für Frauen mit Behinderung.

Für weitere Informationen steht **Herr Theo Boxberg (Tel.: 02261 88-6909; E-Mail: theo.boxberg@obk.de)** zur Verfügung.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis zum **15.02.2012** an folgende Anschrift:

**Zweckverband Naturpark Bergisches Land
Moltkestraße 34
51643 Gummersbach**